

Katholische Kirchengemeinde
St. Andreas und Martinus

Pfarnachrichten

St. Andreas - St. Martinus
Wülen - Wessum

24.04.2022 – 01.05.2022

ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT

24. April 2022

Zweiter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung:
Apostelgeschichte 5,12-16

2. Lesung: Offenbarung
1,9-11a.12-13.17-19

Evangelium: Johannes 20,19-31



Ulrich Loose

» Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder drinnen versammelt und Thomas war dabei. Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! «

Ausgelegt zum Bibelwort: Johannes 20,19-31

Ich mag den Thomas, den angeblich ungläubigen Apostel Thomas. Und ich werde immer ganz ärgerlich, wenn er in Predigten so schnell und platt als der Zweifler, der Skeptiker, der Ungläubige, der Sich-Distanzierende hingestellt und beinahe abgestempelt wird. Thomas ist einer, der sich die Auferstehung – wie die anderen Freunde Jesu ja auch – schlecht vorstellen kann. Vielleicht hat er sogar, als ihm die aufgeregten Gefährten von dem plötzlichen Erscheinen Jesu erzählt haben, gesagt: „Ihr spinnt doch, das gibt es doch gar nicht! Das müsste ich schon selber erleben, um es euch zu glauben!“

Die Auferstehung und der Auferstandene, das geht so weit über alles bisher Gekannte, Erlebte und Verstandene hinaus, dass Thomas es genauer wissen will. Und er will es nicht nur im Kopf wissen; er will es mit seinen Sinnen und seinem Herzen begreifen und erfassen – im allerwörtlichsten und handgreiflichsten Sinn. Er will Jesus, seinen Freund und Herrn, begreifen und anfassen. Und er begreift ihn tatsächlich: „Mein Herr und mein Gott“ ist die staunend-bekennende Antwort. Ich mag den Thomas; er ist beinahe mein Freund. Vielleicht ist er sogar – wie er ja tatsächlich heißt – mein „Zwilling“. So wie er möchte ich es genauer wissen wollen, möchte nicht nur bekannten Riten und einem lang eingeübten Bekenntnis folgen. Sondern ich möchte mich in dieser österlichen Zeit immer wieder neu der Nähe, dem Berühren und Berührtwerden, dem liebenden Staunen über unseren auferstandenen Herrn aussetzen.

Christine Rod MC

Ich kann nicht wie Thomas sehen und berühren, doch ich kann hoffen, dass die wahre Wirklichkeit doch mehr ist, als der Verstand vordergründig nahelegt. Und bitten, dass aus Hoffnung Vertrauen wird.

Jahresversammlung der Senioren in Wüllen

Die Senioren Wüllen treffen sich nach zweijähriger Pause am Dienstag, 26. April um 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen im Taste IT (Schulte). 70 Karten können bis zum 22. April für 5 Euro/Stück bei der Volksbank Wüllen und Papermoon erworben werden. Auch „Neue“ Mitglieder sind herzlich willkommen.



Wallfahrt für den Frieden

Die kfd Wüllen und die kfd Wessum treffen sich zur Friedenssternwallfahrt am Mittwoch, 27. April um 14:30 Uhr am Kirmesplatz in Ahaus. (neben Hotel Drebbers, Wüllener Str.)

Am Treffpunkt werden wir von Frauen der kfd St. Marien in Empfang genommen. Mit Banner und Schildern für den Frieden gehen wir zur Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt um dort gemeinsam um 15 Uhr den Gottesdienst für den Frieden zu feiern. Das anschließende Kaffeetrinken entfällt.

Abendgang von Ahaus nach Wüllen am Donnerstag, den 28. April ab 18 Uhr

Der Männerexerzitenkreis der Pfarrei St. Mariä Himmelfahrt Ahaus lädt alle interessierten Männer ein zu einem Abendgang von der Marienkirche Ahaus zur Andreaskirche Wüllen und zurück.

Treffpunkt ist um 18 Uhr in der Turmkapelle der Marienkirche. Nach einem Impuls starten wir zur Andreaskirche. Dort angekommen wird uns Herr Feldhaus eine Kirchenführung geben. Nach dem Abendgebet geht es zurück zum Ausgangspunkt. Der Gang endet mit einem kleinen Umtrunk in der Innenstadt Ahaus.



Mittendrin. Leben mit Demenz Woche für das Leben 2022

Die diesjährige Woche für das Leben findet vom 30. April bis zum 7. Mai statt. Sie ist eine ökumenische Initiative und hat das Thema: Mittendrin. Leben mit Demenz. Wir laden zu verschiedenen Veranstaltungen ein.

Am 1. Mai ist um 11 Uhr eine heilige Messe in der Alstätter Pfarrkirche, in der Sozialpädagogin Christina Stroetmann aus dem Katharinenstift Alstätte gemeinsam mit Pastor Heinrich Hagedorn zum Thema predigen wird (auch per Livestream).

Am 3. Mai findet um 19.00 Uhr im Katharinenstift Alstätte ein Vortrag und Gespräch mit Dr. Stefan Rittmeyer statt, der im Gronauer Lukaskrankenhaus Chefarzt der Geriatrie und ein ausgewiesener Experte in allen Fragen rund um das Thema Demenz ist.

Am 5. Mai ist um 15.00 Uhr ein Gottesdienst in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt Alstätte, der besonders für Demenzerkrankte vorbereitet wird. Demenzerkrankte, Begleitpersonen und alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Anschließend findet in der Seniorenbegegnungsstätte im Katharinenstift ein gemeinsames Kaffeetrinken statt.

Zur Planung ist für den Vortrag am 3. Mai und für den Kaffee am 5. Mai eine Anmeldung im Pfarrbüro Alstätte erforderlich, und zwar bis zum 1. Mai: stmariaehimmelfahrt-alstaette@bistum-muenster.de oder Telefon: 02567 9393990.



Maiandachten

Maria, Mutter Jesu, ist unsere Fürsprecherin bei Gott. Im Monat Mai möchten wir ihrer, im Gebet besonders gedenken.

Herzliche Einladung zur Maiandacht an jeden Montag um 20:00 Uhr an der Sabstätter Kapelle und an jeden Mittwoch um 20:00 Uhr an der Barler Kapelle in Wüllen.

Die Mitglieder des Pfarreirates laden alle Interessierte zur Maiandacht am Mittwoch, 4. Mai um 19:15 Uhr am Marienbildstock der Familie Wassing, Südstr. in Wessum herzlich ein.

Kreuzweggebet in Wüllen

Alle Interessierte sind am Freitag, 6. Mai um 17 Uhr in Pastors Busch in Wüllen eingeladen.

Workshop des Pfarreirates in Lingen

Die Mitglieder:innen des Pfarreirates fahren am nächsten Wochenende zum 2tägigen Workshop, 29. und 30. April zum Ludwig Windhorst Haus in Lingen.

Frieden ist immer eine Umkehr. Von der Gewalt zur Gewaltlosigkeit, von der Ungerechtigkeit zur Gerechtigkeit. Immer wieder.



Gemeinsam gegen den Krieg

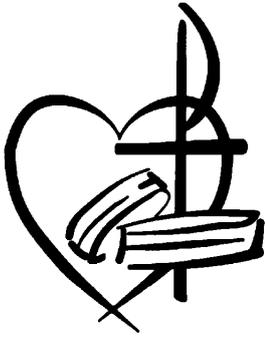
Das Bistum Münster hat folgendes Spendenkonto für die Ukraine eingerichtet:

Bistumskasse Münster

IBAN: DE29 4006 0265 0002 0001 00

Verwendungszweck: 8.9430.00.39270 UK 54

Nothilfe Ukraine



Ehe:

Gemeinsam verbunden, gehalten von Gott.

Ihr Ja-Wort in der St. Andreas Kirche geben sich,
das Paar Laura Wiegering
und Jan Vöcker in Wüllen.

Ihr Ja-Wort in der St. Martinus Kirche geben sich,
das Paar Tamara Fiegenbaum
und Nikolas Terhorst in Wessum.

Wir wünschen Gottes Segen auf dem gemeinsamen
Lebensweg.

Ein Sprichwort sagt:

„Wer meint, Glaube sei Schnee von gestern, der muss wissen, dass der
Schnee von gestern das Wasser von morgen ist.“

Wasser symbolisiert vieles:

Leben, Reinheit. All das klingt in der Taufe mit an. Und es gilt das Wort
Johannes des Täufers, dass er mit Wasser, Jesus aber mit Feuer taufen
wird. Feuer: das Symbol
des Heiligen Geistes.

Kurzum: Die Taufe ist ein Bad in der Liebe Gottes,
dass uns Zukunft schenkt.

Pfarrbüros geschlossen

Die Pfarrbüros in Wessum und Wüllen
sind am Donnerstag, 28. April geschlossen.
Das Pfarrbüro in Wüllen ist außerdem
am Freitag, 29. April geschlossen.

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche
ist jeweils Mittwochmorgen um 10 Uhr.

**Email : standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de
www.standreas-martinus.de**

Pfarrbüro Wüllen, Lange Str. 35b
Tel. 02561 865298 / Fax 02561 987029

Öffnungszeiten:

Montag 8:00-12:00 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch 8:00-12:00 Uhr
Donnerstag 15:00-18:00 Uhr
Freitag 8:00-12:00 Uhr

Pfarrbüro Wessum, Kirchplatz 13
Tel. 02561 971706

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
Dienstag 8:00-9:30 Uhr
Mittwoch 15:00-18:00 Uhr
Donnerstag 8:00-12:00 Uhr
Freitag 14:00-17:00 Uhr

**In Notfällen ist ein Seelsorger über die Zentrale des St. Marien
Krankenhauses in Ahaus zu erreichen. Tel. 02561 990**